

**Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen****Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2010 und 2011**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	41	Jugend und Soziales
Produktbereich:	41.05.	Leistungen zur Existenzsicherung nach SGB XII und II
Produktgruppe:	41.05.04	Kommunale Leistungen zur Existenzsicherung nach SGB II

Der Anschlag bei den konsumtiven Einnahmen wird für das Jahr 2010 um 4440 Tsd. € reduziert.

Der Anschlag bei den konsumtiven Einnahmen wird für das Jahr 2011 um 3948 Tsd. € reduziert.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2010 um 497 Tsd. € reduziert.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2011 um 255 Tsd. € reduziert.

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration
Kapitel:	0408	Sonstige Sozialleistungen
Titel:	231 10-8	Bundesanteil für vorgeleistete SGB-II-Leistungen

Der Anschlag wird für das Jahr 2010 von 51 357 000 € um 4 440 220 € auf 46 916 780 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2011 von 51 395 000 € um 3 948 070 € auf 47 446 930 € reduziert.

In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration
Kapitel:	0408	Sonstige Sozialleistungen
Titel:	984 10-6	An Hst. 3472/384 10-3, Bundesanteil für vorgeleistete ALG-II-Leistungen

Der Anschlag wird für das Jahr 2010 von 43 116 360 € um 5 744 580 € auf 37 371 780 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2011 von 46 272 180 € um 8 485 250 € auf 37 786 930 € reduziert.

In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration
Kapitel:	0408	Sonstige Sozialleistungen
Titel:	985 10-2	An Hst. 6440/385 10, Bundesanteil für vorgeleistete ALG-II-Leistungen

Der Anschlag wird für das Jahr 2010 von 10 042 000 € um 497 000 € auf 9 545 000 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2011 von 9 915 000 € um 255 000 € auf 9 660 000 € reduziert.

Uta Kummer,  
Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

Dr. Hermann Kuhn,  
Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen